

Software und individuelle Förderung

Beispiel Geometrie: Der Einsatz der Dynamischen-Geometrie-Software *GeoGebra* in heterogenen Lerngruppen.

Der Einsatz von Computern ist im Mathematikunterricht der Sekundarstufe obligatorisch. Computer lassen sich in der Sekundarstufe I sinnvoll bei geometrischen Themen mit einer Dynamischen-Geometrie-Software (DGS) nutzen. Eine besonders geeignete DGS stellt die Software *GeoGebra* dar, unter anderem weil diese auch für Schüler und Schülerinnen frei verfügbar ist. Neben geometrischen und algebraischen Werkzeugen stellt die Software dem Benutzer auch eine einfache Tabellenkalkulation zur Verfügung. Die Fortbildungsveranstaltung setzt sich mit dem Einsatz der Dynamischen-Geometrie-Software *GeoGebra* in konkreten Unterrichtssequenzen zu geometrischen Themen auseinander. In diesem Themenkomplex werden auch bei der Unterrichtsplanung Möglichkeiten der individuellen Förderung von leistungsstarken und leistungsschwachen Schülern und Schülerinnen erarbeitet.

Die Teilnehmenden lernen die Software *GeoGebra* kennen und planen den Einsatz dieser Software im Geometrieunterricht ihrer Klassen. Konkrete Unterrichtsbeispiele zu relevanten Themen verschiedener Klassenstufen werden geplant und möglichst kooperativ im Unterricht umgesetzt und anschließend reflektiert.

Leitung: Hardy Seifert

Die Fortbildungen beinhalten:

- Vorträge
- Einzelarbeiten
- Arbeit in Kleingruppen
- Workshop
- Unterrichtsplanung
- Unterrichtspraxis und Reflexion

Wann: **Ihr Wunschtermin**

Wo: **Ihre Schule**

Die Veranstaltung ist akkreditiert und ist kostenfrei. Fahrtkosten können leider nicht erstattet werden.

Anmeldung mit Angabe der Schule und Personalnummer an

Hardy Seifert: hardy.seifert@web.de

Ilse Ebert: ilse.ebert@kultus.hessen.de